

Heimsieg für Tabellenführer Esteban Ocon

Saisonrennen:	7 von 33
Strecke:	Pau
Sieger:	Esteban Ocon (Prema Powerteam)
Pole-Position:	Esteban Ocon (Prema Powerteam)
Wetter:	sonnig

Mit einem klaren Triumph in den Straßen von Pau baut Rookie Esteban Ocon (Prema Powerteam) seine Führung in der Gesamtwertung der FIA Formel-3-Europameisterschaft aus. Auf dem 2,76 Kilometer langen Stadtkurs setzte sich der Lotus F1 Junior vom Start weg in Führung und brachte diesen Vorteil trotz zweier Safety-Car-Phasen sicher ins Ziel. Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport) sah die Zielflagge als Zweiter vor Max Verstappen (Van Amersfoort Racing), dem zweitbesten Rookie im Klassement. Für Ocon war es im siebten Saisonrennen bereits der dritte Sieg; FIA-Präsident Jean Todt überreichte den Siegerpokal persönlich.

Nachdem Esteban Ocon am Tag zuvor bereits die Pole-Position erobert hatte, nutzte er diese bei seinem ersten Auftritt in Pau, um sich am Start direkt an die Spitze zu setzen. In den folgenden Runden konnte sich der Formel-3-Neuling vom Feld absetzen, während sich seine beiden Verfolger Lucas Auer und Max Verstappen starke Duelle um die zweite Position lieferten. Schließlich setzte sich der routinierte Auer gegen den 16-jährigen Rookie Verstappen durch.

Hinter den ersten drei Fahrern verlor Jake Dennis (Carlin) schnell den Anschluss; der drittbeste Rookie im Feld musste sich vielmehr gegen seinen Teamkollegen Jordan King (Carlin) verteidigen. Als Belohnung sicherte sich Dennis Platz vier in seinem ersten Formel-3-Rennen in Pau. Félix Serrallés (Team West-Tec F3) holte mit dem sechsten Rang das bisher beste Ergebnis seines Newcomer-Teams West-Tec F3. Er verwies Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin), Edward Jones (Carlin), Richard Goddard (ThreeBond with T-Sport) und Sean Gelael (Jagonya Ayam with Carlin) auf die folgenden Positionen. Der 17-jährige Indonesier Gelael holte seinen ersten Punkt in der FIA Formel-3-Europameisterschaft.

Das Rennen wurde insgesamt zweimal mit dem Safety Car neutralisiert. Bereits in der ersten Runde sorgte ein Überschlag von Alexander Toril (ThreeBond with T-Sport), in den auch Geburtstagskind Mitch Gilbert (Fortec Motorsports)

FIA Formula 3
European Championship
 Press & Public Relations
 Anja Wente
 Blumenstraße 4
 D-65189 Wiesbaden
 Phone +49 611 341177-11
 Fax +49 611 341177-7
 Mobile +49 172 4595555
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB



verwickelt war, für gelbe Flaggen. Der ausrollende Italiener Michele Beretta (Eurointernational) sorgte für die zweite Safety-Car-Phase.

Esteban Ocon (Prema Powerteam): „Ich freue mich riesig, bei meinem Heimrennen in Frankreich ein Rennen gewonnen zu haben. Den Start habe ich etwas verpatzt, konnte aber trotzdem in Führung gehen. Nach den beiden Restarts konnte ich Platz eins behalten und habeversucht, mir sofort einen kleinen Vorsprung aufzubauen. Diesen habe ich dann kontrolliert. Meine Erfahrung, die ich im vergangenen Jahr in Macau gemacht habe, hat mir natürlich geholfen, wenngleich die beiden Strecken natürlich nicht gleich sind.“

Lucas Auer (kfzteile24 Mücke Motorsport): „Mein Start war zwar gut, aber nicht gut genug, um die Führung zu übernehmen. Zu Beginn des Rennens war ich noch nicht so schnell, so dass Max mir folgen konnte. Das Duell mit ihm war toll und wir haben uns glücklicherweise dafür entschieden, uns gegenseitig genügend Platz zu lassen.“

Max Verstappen (Van Amersfoort Racing): „Auch mir hat der Kampf mit Lucas viel Spaß gemacht. Ich wollte an ihm vorbei und musste irgendetwas probieren. Als ich in der folgenden Kurve aber auf der Außenseite der Strecke war, habe ich zurückgesteckt. Ich wollte auf keinen Fall einen Unfall riskieren, denn auch Rang drei ist ein super Ergebnis und bringt gute Punkte.“

FIA Formula 3
European Championship
 Press & Public Relations
 Anja Wente
 Blumenstraße 4
 D-65189 Wiesbaden
 Phone +49 611 341177-11
 Fax +49 611 341177-77
 Mobile +49 172 4595555
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB

